



v.l.n.r.: RO-Ritter Jury, Naderer, Tadler, Moschitz

RADETZKY RITTER BEEHRTEN TOTENGEDENKEN IM KANALTAL

Text: Dipl. Ing. Karl Heinz Moschitz RO

Foto: Roberto Maggi

Seit Bestehen des „Kanaltaler Kulturverein in Kärnten“ werden an den vom Vereinsgründer Karl Migglautsch errichteten und vom Verein erhaltenen und gepflegten Gedenktafeln und Gräbern für gefallene Soldaten des ersten und des zweiten Weltkrieges Totengedenken mit Kranzniederlegungen am 24.6. jedes Jahr in Pontafel/Pontebba abgehalten.

2020 war nun durch Covid 19 eine in Frage gestellte Veranstaltung. Nur wenigen Vorstandsmitgliedern und Ehrengästen war es gestattet nach der kürzlichen Grenzöffnung diesen Gedenkakt im Friedhof Pontafel durchzuführen.

Große Ehre erfuhren in diesem besonderen Jahr die Veranstalter durch die Teilnahme und Anwesenheit der Radetzky Ritter mit Ihrer Standarte.

Dipl. Ing. Karl Heinz Moschitz Obmann der Kanaltaler und Ritter des RO konnte drei Radetzky Ritter, den Ordensmeister Komtur Erich Tadler, Standartenoffizier Postenkommandant Helmut Naderer und Radetzky Ritter Bürgermeister Josef Jury willkommen heißen. Die Ritter des RO legten einen Kranz am Grab des im Alter von 17 Jahren schon im November 1915 gefallenen Anton Schwärzler nieder.



Kranz des RO vor der Gedenktafel für Anton Schwärzler



Besonders begrüßt wurden weiters eine Ehrenabordnung der K.u.K. Traditionsgendarmerie unter dem Kommando von Gen. Adjutant Stv. ChefInsp. Ernst Fojan und die Gesellschaft der Gendarmerie und Polizeifreunde unter der Leitung von Obstlt. Reinhold Hribernik.

Musikalisch umrahmt wurde der Festakt durch die Jugend und die Damen des „F“ Horn Quartett der Kanaltaler. Den Ehrengästen sprachen die Kanaltaler ihren besonderen Dank für die Unterstützung aus, die Obmänner Sandrini und Moschitz luden für 2021 ein.